
Gemeindebrief März – Mai 2023 (Nr. 1/23. Jahrgang)



DER FRÜHLING ZEIGT UNS
WIE NEUANFANG GEHT.

monika münder



Ralf Meister begrüßt Sie zur Fastenaktion 2023

Liebe Mitfastende, drei Dinge sind uns aus dem Paradies geblieben: Die Sterne der Nacht, die Blumen des Tages und die Augen der Kinder. Auch wenn umstritten ist, ob der Dichter und Philosoph Dante Alighieri (1265–

1321) dies wirklich so schrieb: Die Welt ist voller Schönheit. Doch fällt es angesichts der aktuellen Krisen schwer, das zu sehen. Nicht zu verzagen.

In dunklen Zeiten braucht es Licht, um den Mut nicht zu verlieren. Die Fastenaktion „7 Wochen Ohne“ der evangelischen Kirche steht deshalb in diesem Jahr unter dem Motto „Leuchten! Sieben Wochen ohne Verzagtheit“. Wir laden Sie ein, von Aschermittwoch bis Ostern mit uns unterwegs zu sein. „Licht an!“ heißt es in der ersten der sieben Wochen. Wir werden genau hinschauen: auf unsere Ängste (Woche 2) und auf das, was uns trägt und Kraft gibt (Woche 3). In der Mitte der Fastenzeit, der vierten Woche, strahlen und leuchten wir selbst. Von da an rückt Ostern immer näher, und wir gehen gemeinsam (Woche 5) durch die dunkle Nacht (Woche 6) in den hellen Morgen (Woche 7). In den sieben Fastenwochen geht es nicht allein um innere Erleuchtung, sondern auch um die Ausstrahlung auf andere. Werden wir unser Licht auch anderen schenken? Werden wir Helligkeit bringen? Mit unseren Worten, Gesten, unserem Tun?

Die Fastenzeit ist kein Verzicht um des Verzichts willen. Sie führt uns Tag für Tag zu neuen Erfahrungen. Diese Zeit lässt uns mit einem anderen Blick auf die Welt schauen.

Schön, dass Sie dabei sind!

Ralf Meister

Landesbischof in Hannover und Botschafter der Aktion „7 Wochen Ohne“

Du bist ein Gott, der mich sieht. (1. Mose 16,13)

Das ist das biblische Motto für das Jahr 2023. Meistens wird die Jahreslosung am Beginn eines neuen Jahres bedacht. Von diesem Jahr sind nun schon zwei Monate vergangen, doch die Jahreslosung begleitet uns auch durch die restlichen zehn Monate.

Der Satz stammt aus dem 1. Buch Mose im 16. Kapitel, Vers 13. Gesagt hat diesen Satz Hagar. Sie war die Magd von Sara, der Frau Abrahams. Sie ist vor ihrer Herrin in die Wüste geflohen. Dort begegnete ihr Gottes Engel. Er fragte sie: Wo kommst du her? Wo willst du hin? Hagar erzählt ihm ihre Geschichte. Der Engel fordert sie auf, zurückzukehren. Er macht ihr deutlich, dass Gott sie in ihrer Not wahrgenommen hat. Hagar tut, was Gott ihr durch seinen Engel gesagt hat. Und sie nennt diesen Gott „Du bist ein Gott, der mich sieht“. Denn sie hat erfahren, dass sie nicht verloren war, sondern dass Gott sie in ihrer Not gesehen hat und dass er eine Perspektive für sie hatte. Du bist ein Gott, der mich sieht. An diese Erfahrung Hagars werden wir in diesem Jahr durch die Jahreslosung erinnert.

Gott lässt uns nicht aus den Augen. Auch wenn wir ihn in unserem Leben manchmal nicht erkennen können. Denn es ist ja gar nicht so einfach, Gott immer im Blick zu behalten. So vieles lenkt unsere Aufmerksamkeit von ihm ab. Die Anforderungen des Alltags, die Arbeit, die Ablenkung durch die Medien. So vieles passiert in der Welt, das wir nicht mit Gott zusammenbringen können. Und dann mag noch manches persönliche Problem oder Leid dazukommen. So gerät uns Gott leicht aus dem Blick. Wir rechnen nicht mehr mit ihm.

So ging es vielleicht auch Hagar. Sie floh von ihrer Herrin in die Wüste ohne Ziel. Es bleibt unklar, was sie sich davon erhoffte. Mit Gott rechnete sie wohl eher nicht. Aber der findet sie. Sein Engel, sein Bote, spricht sie an und hilft ihr. Gott selbst begegnet ihr auf diese Weise, so erlebt es Hagar. An ihrer Geschichte sehen wir: Gott ist da. Er sieht uns. Er sieht, wie es uns ergeht, was uns gelingt und was nicht. Er behält uns im Blick. Er ist nicht fern von uns, auch wenn er uns manchmal ganz weit weg zu sein scheint. Gott lässt uns nicht aus den Augen. Das ist Grund genug, ihm zu vertrauen und auch im neuen Jahr jeden Tag mit seiner Nähe zu rechnen. Dass uns das in diesem Jahr gelingt, wünsche ich uns allen.

Ihr



In eigener Sache

Von Mitte April bis Mitte Juli werde ich ein sogenanntes Studiensemester absolvieren, und zwar in Göttingen. Alle sieben Jahre haben Pastorinnen und Pastoren unserer Landeskirche die Möglichkeit, einen solchen Studienurlaub zu machen. In dieser Zeit besteht die Möglichkeit, Lehrveranstaltungen an der theologischen Fakultät zu belegen, also noch einmal wieder ein bisschen Theologie zu studieren. Außerdem gibt es begleitende Veranstaltungen und eine Supervision. Ich verspreche mir von dieser Zeit eine Auffrischung meiner theologischen Kenntnisse und eine Stärkung sowie neue Impulse für meine Arbeit.

Die Vertretung für mich hat in der Zeit Pastor Hans-Dieter Scheipner, der sich im untenstehenden Artikel vorstellt. Die Konfirmationen werde ich noch selber halten, die weiteren Gottesdienste in unseren Kirchen übernehmen dann verschiedene Pastoren, Prädikantinnen und Lektorinnen.

An das Studiensemester wird sich mein Urlaub anschließen. Ab Mitte August werde ich wieder normal im Dienst sein.

Ihr



Vorstellung Pastor Hans-Dieter Scheipner

Liebe Rhumetaler Christinnen und Christen,



in einem Bewerbungsschreiben würde ich mich vorstellen als Hans-Dieter Scheipner, ordinierter Pastor seit Januar 1995, der seit Mai 2021 unterwegs ist als Springer-Pastor im Kirchenkreis Leine-Solling. Dessen Beauftragung später (Mai 2022) gesplittet wurde, sodass ich nur noch mit einer 50% Stelle im Kirchenkreis tätig blieb und mich seitdem mit den restlichen 50% im Kirchenkreis Holzminden-Bodenwerder einbringe. Konkret heißt das, dass ich in den Kirchengemeinden Kirchbrak und Hunzen bei Bodenwerder im Einsatz bin.

Beschreiben möchte ich mich eher als „Arbeiter im Weinberg Gottes“, der sich berufen fühlt, hinauszugehen, um den Menschen Gottes Wort nahe zu bringen.

Tatsächlich gibt es nichts schöneres, als sich in den Dienst des lebendigen Gottes zu stellen. Auch wenn die äußeren und inneren Bedingungen damals wie heute mühsam und hart sind. Genauso wie die Arbeit im wirklichen Weinberg. Doch am Ende des Tages, wenn der kostbare Wein im Glas schimmert und seine Kraft den ermatteten Körper belebt, weiß jeder, der sich den Herausforderungen gestellt hat, dass sich die Mühen gelohnt haben.

Ja, das Wort Gottes ist die Speise, die unsere Seele belebt und satt macht. Leider gibt es immer mehr Menschen, die diese Speise oft nicht erkennen. Ich frage mich, was sie sich davon versprechen, wenn sie nur noch nach Vergänglichem suchen. Wenn sie ihre Werte der Beliebigkeit opfern und ihr Tun nur noch am Nutzen orientieren. Wenn Menschen nur noch nach irdischem Lohn trachten, nach Gewinn streben und am materiellen Wohlstand interessiert.

Gottes Wort vermittelt uns Wahrheiten, die die Grundfragen unseres Lebens betreffen. Dass diese Welt nicht nur aus dem besteht, was wir kaufen, essen und messen können. Dass wir nicht ein Zufall der Natur sind, sondern gewollt und geliebt. Dass unsere Schuld nicht auf uns zurückfällt, weil Jesus Christus sie für uns auf sich genommen und getilgt hat. Dass der Glaube an den gekreuzigten Jesus uns ewiges Leben schenkt. Und dass Gott uns durch seinen Heiligen Geist unmittelbar nahe ist.

Für diese heilsame Botschaft bin ich gerne „Arbeiter im Weinberg Gottes“ und mache mich auch gerne auf den Weg zu Ihnen ins Rhumetal, um mit Ihnen gemeinsam der Verheißung unseres Herrn Jesus Christus nachzuspüren, wenn er uns wissen lässt „Ich bin der Weinstock; ihr seid die Reben. Wer in mir bleibt und ich in ihm, wird viel Frucht bringen. Denn ohne mich könnt ihr nichts tun.“ (Johannes 15,5)

Ich freue mich, Sie während des Studiensemesters Ihres Pastors Harald Möhle begleiten zu dürfen und empfehle uns Gottes gutem Geleit an.

Bleiben Sie behütet,

Hans-Dieter Scheipner

Rückschau der Weihnachtszeit



Weihnachtsgeschichten in Elvershausen und Berka



Adventssingen
in Berka

Krippenspiel
in Elvershausen



Schön geschmückte Kirchen

in Berka



in Marke



in Elvershausen



Den diesjährigen Weltgebetstag feiern wir in unserer Gemeinde am

Freitag, den 03. März 2023 um 18:00
im Pfarrhaus in Elvershausen

Wir freuen uns auf viele Besucherinnen und Besucher!

Im Anschluss gibt es bei gemütlichem Beisammensein kulinarische Köstlichkeiten aus Taiwan.

Lassen Sie sich überraschen und freuen Sie sich auf einen Weltgebetsgottesdienst aus einem fernen Land!



Was ist los in der Nachbarschaft?

Verabschiedung von Johanna Hesse, Pastorin in Gillersheim



Gemeinsam mit ihren Kollegen vor „ihrer“ Kirche
(Pastor Harald Möhle, Pastor Lars Peinemann, Pastorin Johanna Hesse,
Superintendent Jan von Lingen)

Ganz in ihrem Element:



Flöte spielend mit Bürgermeister Uwe Ahrens...



...und mitten zwischen den Sängerinnen und Sängern des Kirchenchores.

Es war eine sehr gelungene Verabschiedung!

Wir wünschen Johanna alles Gute in ihrem (Un-)Ruhestand!

MÄNNER PILGERN DURCH DIE NACHT

Von Gründonnerstag
auf Karfreitag
6./7.4.2023

Männer unterwegs in der Nacht.

Mit sich, mit Gott, mit der Geschichte von der letzten Nacht im Leben Jesu.

Gehen, Schweigen, Singen, Beten, Austauschen.

Wir treffen uns am Gründonnerstag, dem 6.4.2023 um 23.00 Uhr an der Kirche in Nienstedt, An der Pfarre, Osterode-Nienstedt.

Von dort wird ein Transfer nach Badenhausen organisiert. Wir laufen dann über Eisdorf und Willensen ca. 15 km zurück nach Nienstedt.

Unterwegs werden wir an verschiedenen Stationen halten und den letzten Weg von Jesus bedenken.

Am Morgen werden wir gegen 6 Uhr in Nienstedt ankommen und mit einem einfachen Frühstück unseren Weg beschließen.

Anmeldung bei Pastor Uwe Rumberg: 05522 / 50 765 80 oder

Uwe.Rumberg@evlka.de

Dabei sein, wenn 100.000 Besucher gemeinsam feiern

Gruppenfahrt zum Kirchentag 2023 im Juni nach Nürnberg

Endlich ist es so weit! Vom 7. bis zum 11. Juni 2023 ist wieder Kirchentag.

Er findet in Nürnberg statt und steht unter einer Überschrift, die vom Aufbruch träumt: „Jetzt ist die Zeit: Hoffen. Machen.“

Der Kirchenkreis Leine-Solling macht sich gemeinsam auf den Weg und bietet eine Gruppenfahrt für Erwachsene und Jugendliche ab 16 Jahren an. Jeder Kirchentag ist ein unvergessliches Erlebnis. Von Kultur bis hin zu besonderen Andachten und Vorträgen und einem großen „Markt der Möglichkeiten“ ist alles im Angebot.

100.000 Gäste feiern gemeinsam den Kirchentag. Die Fülle in den Straßen, die Gemeinschaft mit Menschen aus allen Ecken des Landes ist für viele eine völlig neue Erfahrung von Kirche und Glauben. Einen Ausblick auf das Programm bietet die Homepage: www.kirchentag.de

Die Anfahrt ist mit der Bahn geplant und kostet 88 Euro (Hin- und Rückfahrt inkl. ICE). Gestartet wird am Mittwoch, 7. Juni, morgens und Rückkehr ist am Sonntag, 11. Juni, abends. Der Preis für das 5-Tage-Ticket des Kirchentags liegt bei 109,00 Euro (ermäßigt 59 Euro). Für Familien, Erwerbslose und Geflüchtete gibt es besondere Förderangebote. Die Unterkunft kann individuell gewählt werden: Übernachtungen in einer Gruppenunterkunft mit Frühstück sind für 29 Euro möglich. Privatquartiere gibt es über eine Online-Plattform des Kirchentags.

Am Montag, 20. März um 19:30 laden wir zu einem Vorbereitungstreffen in der St.-Martini-Kirche ein (Martinstraße 4, 37154 Northeim-Stöckheim).

Beim Vortreffen besprechen wir die Quartierswünsche und geben Hilfe bei der Online-Buchung. Wir besprechen alle organisatorischen Fragen, werfen einen ersten Blick in das Programm und stimmen uns gemeinsam auf den Kirchentag ein.

Anmeldeschluss für die Gruppenfahrt ist Sonntag, 26. März im Pfarrbüro der Region Leinetal-Ahlsburg, Tel. 05551 / 54566, regionalbuero.leinetal@evlka.de. Wir freuen uns auf die gemeinsame Fahrt mit Ihnen.

Pastorin Annegret Kröger (Stöckheim), Pastor Matthias Luskow



Helferdienste auf dem Kirchentag

Kirchentag backstage - viel Arbeit, wenig Schlaf und lauter coole Leute

Vom 7. bis 11. Juni treffen sich in Nürnberg über 100.000 Menschen zum Evangelischen Kirchentag. Und wir wollen mit dabei sein. Du kannst dich ganz normal als Teilnehmer anmelden oder du fährst mit



der Evangelischen Jugend Moringen als Helfer auf den Kirchentag.

Für alle Helfer ist der Kirchentag kostenlos. Wir schlafen in einer Schule auf Isomatten und werden vom Kirchentag auch verpflegt. Die An- und Abfahrt mit dem Zug können wir über Zuschüsse finanzieren. Und das Beste ist: Du bekommst für deinen ehrenamtlichen Einsatz drei Tage schulfrei.

Unsere Aufgaben als Helfer sind vielfältig und hängen ganz davon ab, wo unsere Gruppe eingesetzt wird. Es gibt spannende Aufgaben (Händeschütteln mit dem Bundeskanzler) und es gibt super langweilige Aufgaben (Bewachen von Notausgängen). Aber bei jeder Aufgabe lernt man andere Helfer aus ganz Deutschland kennen und so ist es immer lustig. Eine Hälfte des Tages ist Dienst, die andere Hälfte des Tages ist frei und du kannst die Veranstaltungen deiner Wahl besuchen.

Um als Helfer auf den Kirchentag zu fahren, musst du mindestens 16 Jahre alt sein. Wir starten am Dienstagnachmittag, 6. Juni und kommen am Sonntagabend, 11. Juni zurück. Wenn du als Helfer mitfahren möchtest, dann melde dich bis zum 26. März bei Matthias Luskow an, Tel. 05554/411, matthias.lueskow@evlka.de

Alle, die sich angemeldet haben, laden wir dann im Mai zu einem Info-Abend ein. Ich freu mich auf euch! Gemeinsam haben wir die Chance, den großen Kirchentag live und backstage zu erleben.

Jan Niklas Cramer

Shanty-Chor



Einbeck e.V.



Einladung zu einem maritimen

Benefizkonzert

zugunsten der Diakonie und der Kirchenmusik
in unserer Kirchengemeinde

Samstag, dem 22. April 2022,

18.00 Uhr

in der St. Petri-Kirche Hammenstedt

Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird herzlich gebeten

Kirchgeld 2023

Wie im letzten Gemeindebrief angekündigt, hat der Kirchenvorstand beschlossen, nicht mehr Briefe mit der Bitte um ein freiwilliges Kirchgeld zu verschicken, sondern hier im Gemeindebrief darauf hinzuweisen.

Wir bitten Sie also herzlich, unsere Kirchengemeinde auch in diesem Jahr wieder mit einem freiwilligen Kirchgeld zu unterstützen, damit wir Projekte umsetzen können, die von der Landeskirche oder dem Kirchenkreis gar nicht oder nur teilweise finanziert werden.

Ihre gespendeten Gelder werden weiterhin nach Dörfern getrennt gesammelt und nur für die Vorhaben Ihres jeweiligen Ortes eingesetzt.

Für **Berka** bitten wir in diesem Jahr um Ihre Spende für die allgemeine Gemeindegarbeit und insbesondere für die Ausstattung des Gemeindehauses.

Für **Elvershausen** bitten wir um Ihre Spende für die allgemeine Gemeindegarbeit sowie weiterhin für die Innenrenovierung der Kirche, für die wir keine Zuschüsse bekommen.

Für **Hammenstedt** bitten wir um Ihre Unterstützung für die allgemeine Gemeindegarbeit und speziell für die Anschaffung von Einzelkelchen für die Feier des Abendmahls.

Auch in **Marke** bitten wir um Ihre Unterstützung für die allgemeine Gemeindegarbeit und außerdem weiterhin für die Neubepflanzung des Friedhofs.

Ihre freiwillige Spende hilft sehr, die lohnenswerten Projekte zu verwirklichen, die allesamt der Bewahrung der kirchlichen Identität in den Dörfern unserer Kirchengemeinde dienen. Deshalb die herzliche Bitte: Unterstützen Sie das Projekt Ihres Ortes mit Ihrer Spende. Jeder Beitrag, egal ob groß oder klein, hilft dabei und ist sehr willkommen.

Sie können für Ihre Spende den beiliegenden Überweisungsträger verwenden oder direkt auf das Konto des Kirchenamts Northeim, IBAN: DE25 2625 0001 0000 0238 87 einzahlen. Als Verwendungszweck dann bitte „Kirchgeld 2023“ und das jeweilige Dorf angeben.

Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Unterstützung!

Pastor Harald Möhle und der Kirchenvorstand



Konfirmandenzeit

In den kommenden Wochen gehen unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden auf den Abschluss ihrer Konfirmandenzeit, die Konfirmation zu. Der Abschluss-Konfirmandenunterrichtstag in der Corvinuskirche in Northeim mit dem Abendmahlsgottesdienst liegt noch vor ihnen, ebenso der Vorstellungsgottesdienst in unserer Gemeinde. Der findet statt am

**26. März 2023 um 10.00 Uhr
in der St. Valentini-Kirche in Elvershausen**

Dazu sind alle Gemeindemitglieder herzlich eingeladen. Die Konfirmandinnen und Konfirmanden werden den Gottesdienst gemeinsam gestalten und sich damit der Gemeinde vorstellen. Und nach Ostern finden dann wie üblich die Konfirmationen statt, die nach den vergangenen drei von der Pandemie geprägten Jahren wieder ohne alle Einschränkungen stattfinden können.

Die Namen unserer diesjährigen Konfirmandinnen und Konfirmanden finden Sie auf der nächsten Seite in diesem Gemeindebrief. Die Termine der Konfirmationen stehen im Gottesdienstplan.

A photograph of a church interior with a large cross in the center, flanked by candles. The background is lit with purple and green lights. The text "Jugendgottesdienste in der Corvinus-Kirche in Northeim" is written in green. Below the cross, the dates and times are listed in yellow: "05.03.2023 18:00 Uhr" and "07.05.2023 18.00 Uhr".

**Jugendgottesdienste
in der Corvinus-Kirche in Northeim**

05.03.2023 18:00 Uhr
07.05.2023 18.00 Uhr



Berka am 23. April 2023

Pia Engelhardt, Lange Reihe 20, 37191 Berka
Smilla Rosenberg, Am Anger 10, 37191 Berka
Tedda Stöpler, Im Dorfwinkel 5a, 37191 Berka

Elvershausen am 30. April 2023

Nina Brünig, Taake 12, 37191 Elvershausen
Anton Henkel, Lilienstr. 20, 37191 Elvershausen
Leonie Ploschka, Kleine Grund 9, 37191 Elvershausen
Elias Ulbricht, Mandelbecker Str. 13, 37191 Elvershausen

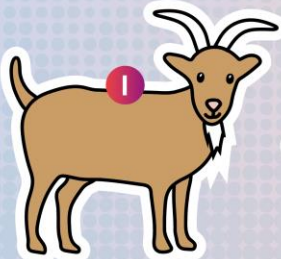
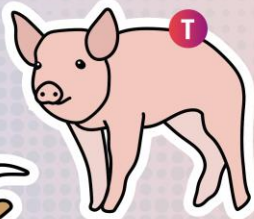
Hammenstedt am 07. Mai 2023

Jana Marks, Lindauer Weg 4, 37154 Hammenstedt

Der Kirchenvorstand wünscht den Konfirmandinnen und Konfirmanden Gottes Schutz und Segen und viel Glück und Erfolg auf ihrem weiteren Lebensweg!

Wusstest du das?

Jedes Tier hat seine Besonderheit, aber wusstest du das Hausschweine ...? Versuche die richtige Aussage zu jedem Tier zuzuordnen. Die Zahl legt die Reihenfolge der Tiere fest und den dazugehörigen Buchstaben. Am Ende bekommst du ein Lösungswort heraus.



8
Die Zähne von ...
wachsen ein Leben lang!

4
... können etwa 10.000 mal
besser riechen als Menschen.

2
Die Stacheln der ... sind innen
hohl und deswegen sehr leicht.

7
... sind Plappermäuler – unter-
einander kommunizieren sie
viel über Laute.

1
... schlafen bis zu 16
Stunden pro Tag!

6
... sind sehr intelligent und
können sich wie Hunde eng
an Menschen binden.

3
...verstecken ihren Vorrat für den
Winter. Manche vergessen sie –
dann wachsen neue Bäume.

5
... HABEN EINEN GUTEN
ORIENTIERUNGSINN.

Hier ist Platz für das Lösungswort!

Die beste Woche in den Ferien: die Kinderfreizeit nach Kirchheim vom 7.- 14. Juli 2023



Gemeinsam mit bis zu 40 Kindern verbringen wir eine Woche im Feriendorf Eisenberg bei Kirchheim. Dort wohnen wir in Gruppenhäusern auf einem eigenen Gehöft. Das Gelände bietet unter anderem eine große Sporthalle

und mehrere Fußballplätze. Nach dem Spielen auf dem Spielplatz oder einer Runde Minigolf kann man sich im Badesee nebenan erfrischen.

Wir wollen mit euch spielen, basteln, die Natur erkunden, toben und Geschichten aus der Bibel kennenlernen. Dabei steht eine Sache immer im Vordergrund, denn Spaß wird bei uns großgeschrieben.

Verbringe in der Gruppe eine spannende Woche, probiere dich aus und entdecke Neues.

Geleitet wird die Freizeit von ehrenamtlichen Jugendlichen aus Uslar.

Kosten: 259,-€. Uns ist wichtig, dass niemand aus finanziellen Gründen zu Hause bleiben muss. Bitte spricht uns an, wir finden eine Lösung!

Kontakt: Diakonin Julia Grote (Julia.Grote@Leine-Solling.de oder 05571-912272). Mehr Infos über die Homepage (www.ej.leine-solling.de) oder den QR Code.



Ab ins Wochenende-Andacht



FREITAG 18.00 Uhr

Berka: 10. März, 14. April, 5. Mai
Elvershausen: 24. März, 21. April, 12. Mai

kirchenkontakte

Pfarrbüro	Pastor
<p>Ina Grote, Pfarrsekretärin Dorfstr. 15, Elvershausen 37191 Katlenburg-Lindau Tel.: 05552/565 Fax: 05552/709745 Mail: ina.grote@evlka.de kg.michaelis.rhumetal@evlka.de mittwochs 15:00 – 18:00 Uhr</p>	<p>Pastor Harald Möhle Dorfstr. 15, Elvershausen 37191 Katlenburg-Lindau Telefon: 05552/565 Mail: harald.moehle@evlka.de Sprechzeiten: nach Absprache</p>
Kirchenvorstand	Kirchenmusiker/innen
<p>Vorsitzende: Birgit Helmold 05552/7292 Ansprechpartner in den Ortschaften: Ber Birgit Helmold 05552/7292 Elv Ina Grote 05552/7822 Ham Heidi Wandt 05551/4723 Mar Lars Albrecht 05552/999085</p>	<p>Elv Wolfgang Kiel Kiel_kirchenmusiker@web.de Friederike Schmidt 05552/1336 Ham Friederike Heimerl 05551/908909 Gitarrenband „music people“: Gabi Niethus 05551/64713 Mar Wolfgang Kiel</p>
Küster/innen	Seniorenkreise
<p>Ber Elv Ingelore Dempewolf 05552/1037 Ham Ilca Dlugos 05551/4092267 Mar Edelgard Kokoscha 05552/684</p>	<p>Ber Gitta Meier 05552/1460 Elv Friederike Schmidt 05552/1336 Ham Hannelore Köchermann 05551/8783</p>
Eltern-Kind-Gruppen	
<p>Elv Ella Beushausen 01511/5605847</p>	<p>Ham Carina Gerke 0170/1170435</p>

Gottesdienste im März 2023

Fr.	03.	<u>Weltgebetstag</u> 18:00 Elv	Weltgebetstagsgottesdienst aus Taiwan in der Pfarre mit anschließendem gemütlichem Beisammensein (Team)
So.	05.	<u>Reminiszere</u> 09:30 Elv 11:00 Mar	Gottesdienst in der Pfarre (P. Möhle) Gottesdienst (P. Möhle)
So.	12.	<u>Okuli</u> 18:00 Ber	Taizé-Gebet (P. Möhle)
So.	19.	<u>Laetare</u> 18:00 Ham	Gottesdienst (P. Möhle)
So.	26.	<u>Judika</u> 10:00 Elv	Vorstellungsgottesdienst der Konfirmandinnen und Konfirmanden (P. Möhle)

MONATSSPRUCH MÄRZ 2023

Was kann
uns scheiden
von der
Liebe Christi?

Römer 8,35



Text: Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift, revidiert 2017, © 2017 Katholische Bibelanstalt, Stuttgart
Grafik: © GemeindebriefDruckerei

Gottesdienste im April 2023

So.	04.	<u>Palmsonntag</u> Kein Gottesdienst
Fr.	07.	<u>Karfreitag</u> 15:00 Mar Gottesdienst mit Abendmahl zur Sterbestunde (P. Möhle)
Sa.	08.	<u>Karsamstag</u> 22:00 Ber Feier der Osternacht mit Abendmahl (P. Möhle)
So.	09.	<u>Ostersonntag</u> 11:00 Ham Familiengottesdienst m. Taufe (P. Möhle)
Mo.	10.	<u>Ostermontag</u> 09:30 Ber Festgottesdienst (P. Möhle) 11:00 Elv Festgottesdienst (P. Möhle)
So.	16.	<u>Quasimodogeniti</u> Kein Gottesdienst
So.	23.	<u>Misericordias Domini</u> 10:00 Ham Gottesdienst (P. Scheipner) 14:00 Ber Konfirmation (P. Möhle)
So.	30.	<u>Jubilate</u> 10:00 Elv Konfirmation (P. Möhle)

MONATSSPRUCH APRIL 2023

Christus ist gestorben
und lebendig geworden,
um Herr zu sein über
Tote und Lebende.

Römer 14,9

Gottesdienste im Mai 2023

So.	07.	<u>Kantate</u> 10:00 Ham Konfirmation (P. Möhle) 10:00 Mar Gottesdienst (Präd'in Bohnert)
So.	14.	<u>Sexagesimae</u> 09:30 Elv Gottesdienst (Lek'in Güll) 11:00 Ber Gottesdienst (Lek'in Güll)
Do.	18.	<u>Himmelfahrt</u> 11:00 NOM Gottesdienst auf der Wilhelmswiese
So.	21.	<u>Exaudi</u> Kein Gottesdienst
So.	28.	<u>Pfingstsonntag</u> 09:30 Ham Festgottesdienst (P. Scheipner) 11:00 Elv Festgottesdienst (P. Scheipner)
Mo.	29.	<u>Pfingstmontag</u> 10:00 Ber Goldene Konfirmation (P. Möhle)

MONATSSPRUCH MAI 2023

Weigere dich nicht,
dem Bedürftigen Gutes
zu tun, wenn deine
Hand es vermag.

Sprüche 3,27



Eltern-Kind-Gruppen

Elv mittwochs 15.30 – 17.00 Uhr, Pfarre

Ham montags 15.00 – 16.30 Uhr, St. Petri-Raum

Kinder und Jugend

KUTa 7: 10.03.2023, 16.00 - 19.00 Uhr, Elvershausen

KUTa 8: 18.03.2023, mit Abendmahlsgottesdienst, Corvinus-Kirche NOM

Jugendgottesdienste:

05.03. 07.05., jeweils 18:00, Corvinus-Kirche NOM

Erwachsene und Senioren

Ber Gemeindenachmittag: 02.03., 06.04., 04.05., 15:00, Gemde'haus

Elv Gemeindenachmittag: 09.03., 13.04., 11.05., 15:00, Pfarrhaus

Ham Gemeindenachmittag: 16.03., 20.04., 16.05., 15:00, St. Petri-Raum

Musik

Ham St. Petri-Chor: montags, 19.00 Uhr, St. Petri-Raum

Ham Music People: dienstags, 19.30 Uhr, St. Petri-Raum



Unsere Kirchauftritte im Internet:

Website: michaelis-im-rhumetal.wir-e.de

Facebook: Michaelis im Rhumetal

Instagram: kirche_im_rhumetal

Herausgegeben im Auftrag des Kirchenvorstands der Michaelis-Kirchengemeinde im Rhumetal, Pfarramt, Dorfstr. 15, Tel. 05552-565, Fax: 05552-709 745, E-Mail: KG.Michaelis.Rhumetal@evka.de
Druck: GemeindebriefDruckerei; Auflage 1240 Stück